

SUDAN



... im Bann der schwarzen Pharaonen ...

8. bis 20. Jänner 2019 mit Dr. Johannes Reinisch

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS - NO

*** Kombinationsmöglichkeit mit Äthiopien Danakil ***

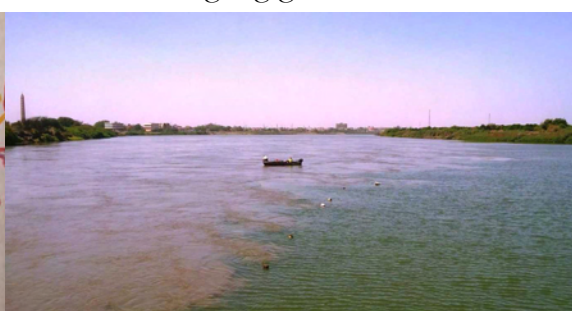
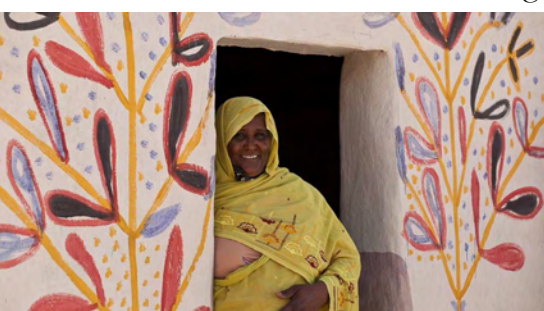
(bis 1. Februar 2019)

Anders als in den meisten anderen Staaten gibt es im Sudan **zwei deutlich voneinander getrennte Gebiete**: der größtenteils arabische **Norden**, und der überwiegend von nilotischen Völkern besiedelte **Süden**, von denen manche Naturreligionen praktizieren. Die Hauptstadt **Khartum** zeigt vor allem im Rahmen ihrer Museen das historische Erbe der alten sudanesischen Kulturen sowie das Leben und die Traditionen der Völker des Sudan.

Wüstengebiete und **Hochebenen** prägen das Landschaftsbild des flächenmäßig größten afrikanischen Staates. Bedenkt man die Nachbarschaft mit Ägypten und die **wichtige Rolle des Nils**, ist es nicht überraschend, dass Ägypten den Sudan, vor allem die nördliche Landeshälfte, im Laufe der Geschichte entscheidend beeinflusst hat.

Daher führt diese Kultur- und Abenteuer-Reise ausschließlich in den Norden des Landes, der politisch instabile Süden wird dabei nicht berührt!

Unsere Unterkünfte umfassen ein gutes Hotel in Khartum, ein komfortables Hotel im Gebiet von Karima, eine komfortable Lodge mit fixen Zelten und separater „Nass-Zelle“ in Meroe und komfortable 2-Personen-Zelte mit Gemeinschafts-Duschzelt und Toilette im Gebiet von Tumbus. Teilnehmer brauchen nur einen dünnen Sommerschlafsack, die restliche Ausrüstung wird von unserer lokalen Partner-Agentur zur Verfügung gestellt.



REISEVERLAUF

1. Tag, Di, 8.1.: Abflug in Wien

Abends Abflug aus Wien. Ankunft mit Umsteigen am nächsten Morgen.

2. Tag, Mi, 9.1.: Ankunft in Khartum

Vormittags Ankunft in Khartum, Transfer ins Hotel und Erholungspause. Nachmittags besuchen wir das archäologische Museum, das neben anderen Sehenswürdigkeiten zwei Tempel beherbergt, die von der UNESCO aus dem Gebiet des Nasser Stausees vor der Überflutung gerettet wurden. Anschließend machen wir eine entspannende Bootsfahrt zum Zusammenfluss von Blauem und Weißem Nil. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Eine Übernachtung im Hotel in Khartum.

3. Tag, Do, 10.1.: Khartum – Alt Dongola – Karima

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg in die Wüste. Weite Ebenen und vereinzelt Buschwerk kennzeichnen die Landschaft. Wir überqueren den Nil bei Ed Debba und fahren weiter entlang dieses beeindruckenden Flusses bis Alt Dongola, der alten Hauptstadt des Königreiches von Makuria. Nach einer interessanten Besichtigung durchqueren wir die Nubische Wüste und erreichen am späten Nachmittag die Stadt Karima. Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung im Hotel in Karima.

4. Tag, Fr, 11.1.: Karima – Jebel Barkal – Nekropolis von El Kurru – Karima

Nach dem Frühstück fahren wir zum UNESCO-Weltkulturerbe von Jebel Barkal. Jebel (arab. Berg) Barkal ist ein isoliert stehender Hügel aus rotem Sandstein, der für die alten Nubier als religiöses Zentrum galt (12.Jhdt. vor Christus) und später mit einem Pharao-Tempel des Gottes Amon erweitert wurde. Nach dem Mittagessen geht es weiter Richtung Süden zum Dorf El Kurru, wo wir eine Totenstadt der alten Hauptstadt Napata besuchen. Wir steigen hinab zu den unterirdischen Gräbern der kuschitischen Könige und bewundern die kunstvollen Wandbemalungen mit Bildern eines Pharaos und Inschriften. Nicht weit von hier fahren wir zu einem versteinerten Wald mit riesigen versteinerten Baumstämmen. Wir hoffen auf einen stimmigen Sonnenuntergang in dieser faszinierenden Landschaft. Mittagessen, Abendessen und Übernachtung im Hotel in Karima.

5. Tag, Sa, 12.1.: Karima – Dongola – Soleb Tempel – Tumbus

In der Früh durchqueren wir wieder die Nubische Wüste in westlicher Richtung, überqueren den Nil über die Dongola Brücke und besuchen den Tempel von Soleb, einer nubischen Variante der Großtempel des ägyptischen Pharaonenreichs, bedeckt mit Hieroglyphen, Reliefs und mächtigen Säulen. Danach Weiterfahrt in den Süden bis wir Tumbus erreichen. Hier sieht man noch die alten Granit Steinbrüche mit Überresten einer Statue des Königs Taharqa, etwa 2800 Jahre alt, sowie ägyptische Felsinschriften. Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung im Zeltcamp in Tumbus.

6. Tag, So, 13.1.: Tumbus – Kerma – Wadi Sebu – Sai Island – Tumbus

Heute fahren wir in den Norden und sehen den 3. Nil-Katarakt, einem der größten Hindernisse der alten Ägypter für den Schiffsverkehr auf dem Nil. Vom Ottoman Fort hat man einen großartigen Ausblick auf den Katarakt. Dann geht es weiter ins Wadi Sebu am rechten Nil-Ufer, wo wir die größte Fundstätte für Fels-Inschriften vom ganzen Sudan mit hunderten „Zeichnungen“ von der prähistorischen Zeit bis zur Ägyptischen Ära bewundern werden. Mit einer Fähre erreichen wir schließlich Sai-Island, die größte nubische Insel mit Zeugnissen aus altnubischen, pharaonischen und frühchristlichen Epochen. Bei der Rückfahrt mit dem Boot hoffen wir Nil-Krokodile am Ufer zu erspähen. Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung im Zeltcamp in Tumbus.

7. Tag, Mo, 14.1.: Tumbus – Kerma – Karima

Nach einer kurzen Fahrt in der Früh erreichen wir Kerma. Nicht nur das Gesicht der Landschaft, auch das Erscheinungsbild der Dörfer ist facettenreich: Mal sind die Häuser der Orte mit Ornamenten geschmückt, ein anderes Mal bunt mit Naturfarben bemalt – die nubischen Frauen legen großen Wert auf die Gestaltung ihrer Häuser. Eines jedoch haben alle Orte gemeinsam: die unvergleichliche Herzlichkeit ihrer Bewohner. Kerma war früher bekannt als Doukki Gel, dem Zentrum der alten prä-ägyptischen Kultur. Besichtigung von Ausgrabungen und Gebäuderesten, darunter dem westlichen Defuffa, einer

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

architektonischen Anlage deren Funktion bis heute noch umstritten ist und die zu den ältesten Anlagen der Menschheit zählt. Danach besuchen wir das Museum von Kerma, das von der Schweizer Archäologischen Mission, die hier in den Jahren 1977 bis 2002 Grabungen durchführte, eingerichtet wurde. Darunter befinden sich sieben Statuen der Schwarzen Pharaonen aus der 25. Dynastie. Nachmittags erfolgt die Rückfahrt nach Karima. Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung im Hotel in Karima.

8. Tag, Di, 15.1.: Karima – Markttag – Nuri – Karima

Nicht weit von Karima fahren wir heute zu einem Wochenmarkt, der uns das bunte Treiben und das Marktgeschehen näher bringt. In diesen abgelegenen Gebieten dient der Markttag nicht nur zum Ein- oder Verkauf von Waren, sondern hat gleichzeitig soziale Funktion – er dient zum Austausch von Neuigkeiten. Hier trifft sich Jung und Alt um soziale Kontakte zu pflegen. Nachmittags fahren wir auf eine kleine Insel im Nil wo wir traditionellen Ackerbau und die weitläufigen Bewässerungsanlagen besichtigen. Danach statten wir der Nekropolis von Nuri einen Besuch ab. Beeindruckend sind die schwarzen Pyramiden – letzte Ruhestätte von 21 Königen und 52 Königinnen aus der Napatan Dynastie. Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung im Hotel in Karima.

9. Tag, Mi, 16.1.: Karima – Meroe

Heute geht unsere Fahrt durch die Bayuda-Wüste. Nur spärliche Vegetation gedeiht in den wenigen, meist trockenen Wadis. Diese bilden die Lebensgrundlage der Schaf- und Ziegenherden der Bisharin Nomaden, die hier in kleinen Familienverbänden leben. Die Wüste formt hier eine Schlinge zwischen dem 4. und 6. Nil-Katarakt. Mit einer Fähre überqueren wir den Nil und erblicken nach einer kurzen Fahrt in den Süden etwa 40 Pyramiden, die sich majestätisch auf einem Hügel erheben – Teil der königlichen Totenstadt von Meroe. Mittagessen, Abendessen und zwei Übernachtungen im Camp von Meroe.

10. Tag, Do, 17.1.: Meroe: Totenstadt und Königshauptstadt

Heute verbringen wir den ganzen Tag in der UNESCO-Weltkulturerbe Stadt Meroe. In der Früh besuchen wir die Totenstadt eingebettet in den Sanddünen. Über zwanzig schwarze Pyramiden befinden sich in Meroe. Zahlreiche besitzen eine Grabkammer, deren Wände mit Reliefs üppig dekoriert sind mit Szenen aus dem Leben des jeweiligen Herrschers und seine Opfer zu den Göttern. Nachmittags fahren wir entlang des Nils weiter zu den Überresten der ehemaligen königlichen Hauptstadt von Meroe, umgeben von Erdwällen und Grenzmauern, eingebettet in einem hügeligen Gelände, wo noch viel ausgegraben und geforscht werden muss. Mittagessen und Abendessen.

11. Tag, Fr, 18.1.: Meroe – Musawwarat es Sufra – Naqa – Khartum

Von Meroe aus fahren wir zum großen Gebäudekomplex nach Musawwarat. Hier finden wir ein regelrechtes Gewirr von Höfen, in dessen Zentrum ein von Säulen umgebener Tempel steht. Daneben gibt es noch andere kleine Tempel. Der Tempel wurde von zwei Kolossalfiguren geschmückt, die meisten Mauern sind jedoch ohne Dekoration. Es wurden ebenfalls zahlreiche Tierskulpturen, etwa von Elefanten gefunden. Archäologen nehmen an, dass der Ort eine rein religiöse Funktion hatte, vielleicht auch ein Pilgerzentrum war, was durch die große Anzahl von Besucherinschriften erklärt wird. Danach fahren wir 20km südlich in die Ausgrabungsstätte Naqa, über die schon im Jahre 1822 erste Berichte von europäischen Reisenden auftauchten. Zahlreiche deutsche archäologische Expeditionen führten Grabungen in Naqa durch. Zahlreiche Tempel, wie der meroitische Tempel des Gottes Amun, ein „Löwen-Tempel“ des Königs Natakamani, eine Allee mit Widder Sphinxen sowie das „römische Kiosk“, ein kleiner Tempel mit stark hellenistischen Merkmalen, sind die interessantesten Bauwerke von Naqa. Nach dieser Besichtigung fahren wir weiter in Richtung Khartum nach Omdurman, wo wir in der Nähe des Grabmals des Sufi Mystikers und einstigem politischen und religiösen Führers Ahmed Al Mahdi halten, um dem beeindruckenden Tanz der wirbelnden, tanzenden Derwische beizuwohnen. Weiterfahrt nach Khartum, Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung in Khartum im Hotel.

12. Tag, Sa, 19.1.: Khartum – Stadtbesichtigung – Rückflug

Vormittags machen wir noch eine halbtägige Stadtbesichtigung in Khartum. Vielleicht geht sich auch noch ein Marktbesuch aus. Nachmittags geht es zum Flughafen, von wo aus wir unseren Rückflug antreten.

13. Tag, So, 20.1. Ankunft in Wien

Ankunft in Wien am frühen Morgen.

Nettopauschalpreis pro Person:	€ 3.890,00 *
Flughafensteuern ab/bis Wien (Stand 23.5.2018) pro Person:	€ 340,00
Einbettzimmerzuschlag:	€ 690,00
Kleingruppenzuschlag bei 7 bis 9 Personen:	€ 290,00
Visagebühren inkl. -besorgung pro Person:	€ 150,00

*** inkl. Frühbucherbonus, ab 16. Juli 2018 ist der Pauschalpreis € 4.080,00**

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen Maximale Teilnehmerzahl: ca. 15 Personen

Pauschalpreis für die Kombination mit ÄTHIOPIEN pro Person: € 6.490,00

(Gesamtreisetermin 8. Jänner bis 1. Februar 2019)

Flughafensteuern ab/bis Wien (Stand 24.5.2018) pro Person:	€ 320,00
Einbettzimmerzuschlag bei Kombination:	€ 980,00
Kleingruppenzuschläge gelten entsprechend der Buchungssituation der jeweiligen Einzelreise!	

Leistungen:

- * **JOE FAR TOURS** Expeditions- und Erlebnisreise
- * Linienflug Wien – Khartum und retour in der Touristenklasse mit Umsteigen
- * Alle Transfers und Fahrten im Allrad-Geländewagen, in Khartum im Bus
- * Besichtigungen und Führungen inkl. Eintrittsgebühren laut Programm
- * 2 Übernachtungen in Khartum auf Basis Zweibettzimmer im guten Mittelklassehotel
- * 4 Übernachtungen in Karima auf Basis Zweibettzimmer im guten Standardhotel
- * 2 Übernachtungen in Tumbus im 2-Personen-Zelt
- * 2 Übernachtungen in Meroe im fixen 2-Personen-Zelt mit eigener „Nass-Zelle“
- * Verpflegung laut Programm
- * Campingausrüstung (Zelt, Matratze, Koch- und Essgeschirr)
- * Routengenehmigungen
- * örtliche Reiseleitung
- * Joe Far Reiseleitung

Nicht inkludiert: Flughafentaxen (Die tagesaktuellen Flughafentaxen werden auf der Rechnung detailliert extra ausgewiesen und können sich bis zur Abreise ändern, eventuell sind Gebühren vor Ort zu bezahlen.), persönliche Ausgaben wie weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren etc.

Wichtige Hinweise:

Routenänderung: Abhängig von örtlichen Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Sicherheit: Seit 2004 besteht unverändert eine partielle Reisewarnung für die Grenzgebiete zu Eritrea und nach Darfur sowie in den Südsudan und in alle Saharagebiete. Die von uns bereisten Regionen führen nicht in diese Gebiete. Für den Rest des Landes gilt Sicherheitsstufe 3.

Verhalten: Eine besondere Rücksichtnahme auf islamische Sitten und Gebräuche ist unbedingt zu empfehlen (dies gilt insbesondere für das strikte Alkoholverbot). Freizügige Kleidung, Drogenbesitz und Trunkenheit müssen vermieden werden, da dies nach den strengen moslemisch beeinflussten Gesetzen mit Haft oder Prügelstrafe geahndet werden kann. Einfuhr von Alkohol und Schweinefleisch-Produkten ist verboten.

Visumsbesorgung: Österreichische Staatsbürger benötigen für Einreise und Aufenthalt im Land ein Visum, das vor der Einreise bei der für Österreich zuständigen Vertretungsbehörde des Landes zu beantragen ist. Es wird kein Visum für den Sudan erteilt, wenn im Reisepass ein Visum für Israel bzw. ein Einreisestempel ist. Das Visum muss 1 Monat vor Einreise beantragt werden, bitte bei Buchung gleich um eine Kopie Ihres gültigen Reisepasses!

Für andere Nationalitäten können gesonderte Bestimmungen gelten, Visum auf Anfrage!

Impfungen: Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

Bitte beachten Sie: Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich.

Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!

Achtung, für diese Reise gelten veränderte Stornobedingungen:

- bei Storno innerhalb von 30 Tagen vor Reiseantritt 100% des Reisepreises
- bei Storno zwischen 90 und 31 Tagen vor Reiseantritt 50% des Reisepreises
- bei Storno bis 91 Tage vor Reiseantritt 25% des Reisepreises

Diese gelten abweichend von den ARB 1992 (bis 30. Tag vor Reiseantritt: 10%, ab 29. bis 20. Tag: 25%, ab 19. bis 10. Tag: 50%, ab 9. bis 4. Tag: 65%, ab 72 Stunden vor Reiseantritt: 85%)!

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE):

Nur Sudan:

Storno- u. Reisevers. Classic: € 288,00

Storno- u. Reisevers. Classic bei Einbettzimmer: € 349,00

Reiseversicherung ohne Stornoschutz: € 49,00

Kombination Sudan / Äthiopien:

Storno- u. Reisevers. Classic: € 444,00

Storno- u. Reisevers. Classic bei Einbettzimmer: € 511,00

Reiseversicherung ohne Stornoschutz: € 61,00

Detaillierte Informationen finden Sie auf <http://www.allianz-assistance.at/>

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzuerrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 23. Mai 2018. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Agentur I.T.C. Sudan; Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH
contact@joebartours.com
www.joebartours.com
Otto-Bauer-Gasse 18, 1060 Wien
Tel +43 1 504 13 86, Fax +43 1 504 13 89



REISEANMELDUNG

REISE: Termin:.....

mit Kombination

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damenzweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herrenzweibettzimmer

Keine Gewähr! Sollte sich keine zweite Person für 1/2 Zweibettzimmer finden, wird der Einzelzimmerzuschlag nachverrechnet.

Name (laut Pass): Geb. Datum:

Name (laut Pass): Geb. Datum:

ACHTUNG: Bitte übermitteln Sie uns gleich mit der Anmeldung eine Kopie Ihres Reisepasses. Da ohne Passkopie keine Tickets mehr ausgestellt werden können, werden Ihre Passdaten an die durchführende Fluglinie übermittelt. Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es ungültig!

Nationalität (laut Pass): Tel:

Anschrift:

E-Mail:

Bitte ankreuzen: Um über die neuesten Reiseausschreibungen informiert zu werden, gebe ich mein Einverständnis zur Verwendung meiner E-Mailadresse zur Zusendung eines periodischen Newsletters.

Bitte schließen Sie für mich folgende Reiseversicherung ab

(Ich bin mit der Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an das Versicherungsunternehmen einverstanden):

- Reiseschutz Classic
- Reiseschutz mit Storno Classic
- Jahreschutz mit Storno Classic

Ich habe bereits eine gültige Jahresreiseversicherung über Joe Far Tours abgeschlossen.

Ich möchte keine Reiseversicherung über Joe Far Tours abschließen.

Informationen bezüglich Prämien und Leistungen zu allen oben angebotenen Reiseversicherungen erhalten Sie auf www.allianz-assistance.at, im Detailprogramm der Reise sowie persönlich bei Joe Far Tours. Bei Buchung der Versicherung werden die detaillierten Bedingungen sowie der genaue Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Zusätzlich zu den oben genannten bieten wir auf Anfrage weitere Versicherungsprodukte an. Der Abschluss einer Versicherung passiert nur auf ausdrücklichen Wunsch eines Reiseteilnehmers. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen! Versicherer: AGA International S.A.

Anmerkungen:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise. Ich gebe mein Einverständnis, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen des Auftrages an Dritte weitergegeben werden. Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form übermittelt werden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen an. Diese erweiterten Bedingungen werden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite). Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor der Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Reiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt! Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

JOE FAR TOURS * JOE FAR EXPEDITIONS *** JOE FAR DIVING**

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrenereignisse hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.